

Arbeitsblatt 2: **Beweis der Potenzregel**

Ziel: Die Gültigkeit der Potenzregel soll für **jede** Zahl natürliche Hochzahl n ($n \geq 1$) nachgewiesen werden.

Aufgabe 1 Zum Beweis benötigt man die Schreibweise von Binomen wie $(x+h)^2$; $(x+h)^3$; $(x+h)^4$ usw. als Summe. Dies wird in dieser Aufgabe erläutert.

a) Es ist $(a+b)^2 = (a+b) \cdot (a+b)$; ausmultiplizieren ergibt $(a+b)^2 = 1 \cdot a^2 + 2 \cdot ab + 1 \cdot b^2$
 Bestätigen Sie durch ausmultiplizieren: $(a+b)^3 = 1 \cdot a^3 + 3 \cdot a^2 \cdot b + 3 \cdot a \cdot b^2 + 1 \cdot b^3$

b) In der Tabelle ist das **Pascal'sche Dreieck** dargestellt. Jede Zahl ergibt sich als Summe der zwei schräg darüberstehenden Zahlen. Ergänzen Sie die fehlenden Zahlen in den letzten drei Zeilen.

0									1										
$(a+b)^1$								1		1									
$(a+b)^2$							1		2		1								
$(a+b)^3$						1		3		3		1							
$(a+b)^4$					1		4		6		4		1						
$(a+b)^5$				1									1						
$(a+b)^6$			1											1					
$(a+b)^7$		1													1				

c) Wenn man ein Binom als Summe schreibt, können die Koeffizienten der Summanden am Pascal'schen Dreieck abgelesen werden. Ergänzen Sie die fehlenden Koeffizienten:

$$(x+h)^4 = _ x^4 + _ x^3 h + _ x^2 h^2 + _ x h^3 + _ h^4$$

d) Beachten Sie dabei die Hochzahlen: Sie fallen bzw. steigen jeweils um 1.

Ergänzen Sie die Hochzahlen: $(x+h)^5 = 1 \cdot x^{\dots} + 5 \cdot x^{\dots} h^{\dots} + 10 \cdot x^{\dots} h^{\dots} + 10 \cdot x^{\dots} h^{\dots} + 5 \cdot x^{\dots} h^{\dots} + 1 \cdot h^{\dots}$

e) Schreiben Sie als Summe: $(x+h)^6 =$

f) Es soll $(x+h)^n$ als Summe geschrieben werden. Ergänzen Sie die fehlenden Hochzahlen

Drücken Sie die fehlenden Koeffizienten $_$ als Zahl oder als Term mit der Variable n aus. Die restlichen Koeffizienten sind mit z_1, z_2 , usw. bezeichnet.

$$(x+h)^n = _ \cdot x^n + _ \cdot x^{n-1} \cdot h^{\dots} + z_3 \cdot x^{\dots} \cdot h^{\dots} + z_4 \cdot x^{\dots} \cdot h^{\dots} + \dots + z_{n-1} \cdot x^{\dots} \cdot h^{\dots} + _ \cdot x^1 \cdot h^{n-1} + _ \cdot h^{\dots}$$

Aufgabe 2 Man kann den Beweis der Potenzregel nicht für jede Hochzahl n einzeln durchführen, da es unendlich viele natürliche Hochzahlen gibt. Deshalb argumentiert man allgemein mit der Hochzahl n . *Beweis* für den Satz: Ist $f(x) = x^n$, dann ist $f'(x) = n \cdot x^{n-1}$ ($n = 1, 2, 3, 4, \dots$)

(1) Differenzenquotient von $f(x)$ an der Stelle x :
$$\frac{f(x+h) - f(x)}{h} = \frac{(x+h)^n - x^n}{h}$$

(2) Vereinfachen des Differenzenquotienten: Ergänzen Sie die Hochzahlen und die Koeffizienten $_$.

$$\begin{aligned} \frac{(x+h)^n - x^n}{h} &= \frac{(x^n + _ \cdot x^{n-1} \cdot h^1 + z_3 \cdot x^{\dots} \cdot h^{\dots} + z_4 \cdot x^{\dots} \cdot h^{\dots} + \dots + n \cdot x^1 \cdot h^{n-1} + h^n) - x^n}{h} \\ &= \frac{n \cdot x^{n-1} \cdot h^1 + z_3 \cdot x^{n-2} \cdot h^2 + z_4 \cdot x^{n-3} \cdot h^3 + \dots + n \cdot x^1 \cdot h^{n-1} + h^n}{h} \end{aligned}$$

Ergänzen Sie die fehlenden Potenzen $_$ von h .

$$= n \cdot x^{n-1} + z_3 \cdot x^{n-2} \cdot _ + z_4 \cdot x^{n-3} \cdot _ + \dots + n \cdot x^1 \cdot _ + _$$

(3) Für $h \rightarrow 0$ strebt der Differenzenquotient gegen den Grenzwert; also ist: $f'(x) = \dots$

Ende des Beweises